

Blickfang

Neuer gläserner Haupteingang mit Aufzug



Am 14. August hatte die viermonatige Wartezeit mit 14 Tagen Verspätung ein Ende. Punkt 15 Uhr, kurz nach Freigabe durch den TÜV, stiegen die Heimbeiräte, Geschäftsführer Krenn und Pflegedienstleiter Krug in den neuen Aufzug am Haupteingang zur Jungfernfahrt. Wie sich`s gehört mit einem Glas Sekt und einem Band zum Durchschneiden. Erst ein paarmal rauf und runter, der Aufzug hat seine Feuerprobe bestanden. Ein herrliches Gefühl, so schnell und unbeschwerlich im Grünen zu sein. Eine große Errungenschaft für unser Haus.

Perfekt geplant vom Architekturbüro Dörken, wie alle unsere Baumaßnahmen in den letzten beiden Jahrzehnten, wurde die Ausführung überwiegend von heimischen Firmen realisiert. Unser neuer ansprechender Haupteingang mit einem Aufzug macht das Leben im „Wet-



terstein“ für die Bewohner noch lebenswerter. Nach durchschnittlichem Band konnte man sagen: „Freie Fahrt für alle Rollstühle und Rollatoren!“ Großer Dank gebührt dem Aufsichtsrat vom

Ruhesitz und der Immobilieneigentümerin. Gemeinsam wurde die Maßnahme geplant und finanziert. Bleibt nur noch zu sagen: „Stets pannenfreie Fahrt!“ (wir sind guter Hoffnung). F.F.